

## Fortbildungsangebot

Im Rahmen des Modellprojektes 40+, gefördert vom bayerischen Gesundheitsministerium, können wir Ihnen bis Dezember 2016 folgende Fortbildungsangebote machen:

### In-house-Schulung 2 X 4 Stunden

#### Themen Block 1: Basiswissen Abhängigkeit von illegalen Drogen

- Basiswissen über substanzgebundene Abhängigkeit (Ursachen, Verläufe, Kriterien)
- Informationen über illegalisierte Substanzen (Wirkung und Entzugerscheinungen)
- Lebenssituation älterer Drogenabhängiger / Probleme und Ressourcen
- Anlaufstellen der Suchthilfe in Nürnberg

#### Themen Block 2: Schwierige Gespräche führen

- Stadien der Verhaltensänderung nach Prochaska/Di Clemente
- Grundlagen Motivierender Gesprächsführung
- Feed-back Regeln
- Handlungsempfehlungen für verschiedene Gesprächsangebote (Fürsorgegespräch, Gefahrenanalyse und Konfliktgespräch)
- Fallbesprechung/en aus Ihrer Praxis mit pflegespezifischem Leitfaden

Optional stehen weitere Module zu folgenden Themen zur Verfügung:

„Co-abhängige Strukturen“; „ethische und rechtliche Aspekte“; „Entwicklung von Handlungsleitlinien im Umgang mit älteren Drogenabhängigen“

Sie erhalten speziell auf Ihren Arbeitsalltag zugeschnittene Informationen, Materialien zur Vertiefung der Thematik, Adressen über weiterführende Hilfen für Betroffene, Literaturlisten und Fachbücher zur Ansicht. Vortrag, Übungen, moderierte Fallbesprechung und Diskussion beziehen die Teilnehmer/innen aktiv mit ein und sichern den Praxisbezug.

Als Grundlage dienen uns die Ergebnisse des Bundesmodellprojektes „Sucht und Alter“. Diese ergänzen wir mit Informationen über spezifische Probleme bei Konsument(inn)en illegaler Substanzen.

Kosten während der Modellphase:

Pauschale pro Block (bis 7 Personen: 50,-€; ab 8 Personen: 75,-€). Die Personalkosten sind über das Modellprojekt abgedeckt.

Gruppen bis zu 14 Personen können auch einen Seminarraum bei uns in der Einrichtung nutzen (Raumkosten: 50,-€; auf Wunsch Getränke: 20,-€).

Sollten Sie eine andere zeitliche / inhaltliche Verteilung wünschen, sprechen Sie uns für ein individuelles Angebot an. Für Ihre Anfrage füllen Sie bitte den beigefügten Bogen aus. Wir werden uns mit Ihnen in Verbindung setzen.

Mit Ihrer Teilnahme können Sie einen wichtigen Beitrag dazu leisten, dass Ihre beruflichen Erfahrungen in ein sich entwickelndes, spezifisches Fortbildungskonzept einfließen!

**Kontakt mudra:** 0911/ 8150-182 projekt.40+@mudra-online .de

Referentinnen:

Sylvia Braasch; Dipl. Sozialpädagogin (FH); staatl. exam. Krankenschwester; Gestalttherapeutin; seit 1998 in der Drogenhilfe tätig (Substitution; betreutes Wohnen)

Manuela Bolz; Dipl. Sozialpädagogin (FH); systemische Beraterin, seit 1998 in der Drogenhilfe tätig (betreutes Wohnen; Leitung ambulante Behandlung)